[Weitere Angaben: https://sachsen.museum-digital.de/object/8704 vom 06.05.2024]

Objekt:	Bimsstein
Museum:	Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de
Sammlung:	Petrographie
Inventarnummer:	P3832

Beschreibung

Das Objekt gelangte durch den Geologen Moritz Alphons Stübel (1835-1904) in das Museum für Naturkunde Chemnitz. Stübel forschte insbesondere zum Vulkanismus und unternahm zu diesem Zweck ausgedehnte Forschungsreisen u. a. in Südamerika.
Bimsklasten treten auch in den Ascheablagerungen im Versteinerten Wald von Chemnitz auf. Sie entstehen durch plötzliche Druckentlastung während der Vulkanausbrüche, wenn Gas aus der Schmelze entweicht und diese dadurch aufschäumt. Die gasgefüllten Hohlräume in Bims sind von Glaswänden umschlossen, sodass typischer Bims in Wasser aufschwimmt.

Grunddaten

Material/Technik:	Naturobjekt präpariert
Maße:	L9xB7xH5 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Cotopaxi (Berg)

Schlagworte

- Bims
- Forschungsreise
- Vulkan